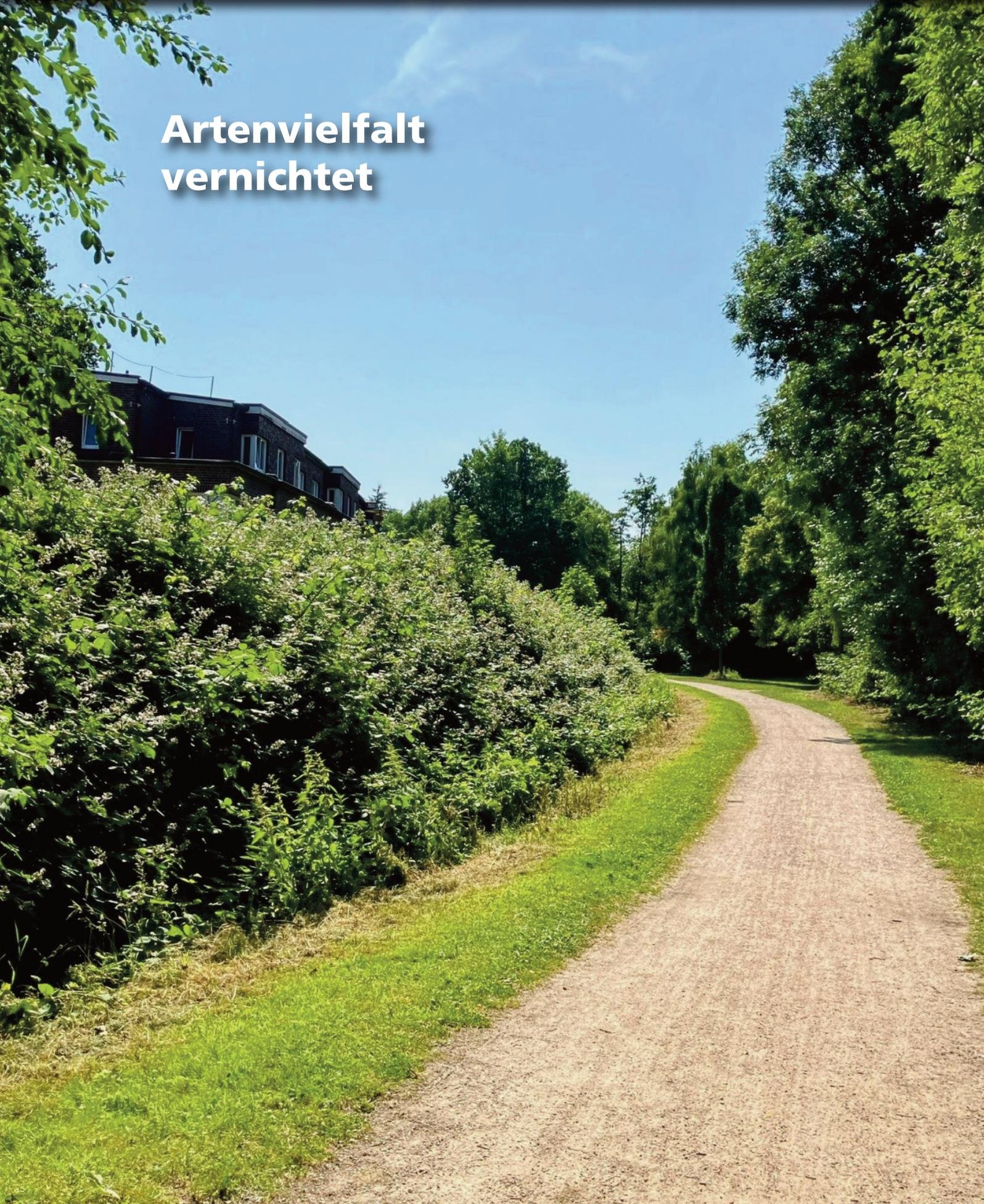


# Gehölnachrichten

Monatliche Neuigkeiten aus dem Naherholungsgebiet Wandsbeker Gehölz • Juni 2025

## Artenvielfalt vernichtet



## Editorial

Liebe:r Leser:in,

im Juni gab es wieder viele bodennahe, blühende Pflanzen zu fotografieren und zu bestimmen. Man merkt allerdings, dass man nun im Sommer angekommen ist, die blühenden Pflanzen werden weniger, denn sie widmen sich nun der Samenbildung. Aber in diesem Monat kam auch die Fauna im Gehölz etwas stärker zur Geltung und vor allem vor die Kamera. In der Juli-Ausgabe berichte ich dann über die erste im Gehölz beobachtete Jagd.

Die Mäharbeiten der Grünaufsicht vor allem an den Wegrändern des Husarenwegs – so notwendig Mäharbeiten auf diversen Wiesen auch sind – veranlasste mich, wütend einen Beitrag zur – nun vernichteten – Artenvielfalt auf der Website und ein gleichlautendes Anschreiben an das Fachamt Management des öffentlichen Raumes zu schreiben.

Auch die Bauarbeiten der neuen Sporthalle des Gymnasium Marienthal gehen weiter. Und das Wetter hat uns auch im Gehölz Sturmschäden hinterlassen. Und schließlich hat noch unser Restaurant am ersten Gehölz einen neuen Besitzer.

Viel Freude mit der neuen Ausgabe!

Thomas Biedermann  
Herausgeber

## Blühendes am Ende des Frühlings

Vorstellung der gefundenen, am Boden wachsenden/blühenden Pflanzen in der zeitlichen Reihenfolge der Aufnahmen.



*Weiß-Klee – weit verbreitet*



*Punktierter Gilbweiderich – auch an vielen Stellen zu finden*



*Berg-Weidenröschen – am Husarenweg*



*Rot-Klee – weit verbreitet*

## Gehölznachrichten



**Zottige Wicke – am Husarenweg zu finden**



**Krauser Ampfer – auch am Husarenweg**



**Gewöhnliche Zaunwinde – vorwiegend am Husarenweg**



**Gewöhnlicher Blutweiderich – im Rhb an der Concordia-Gaststätte**



**Jakobs-Greiskraut – ebenfalls im Rhb**



**Schmalblättriges Greiskraut – am S-Bahn-Durchgang vom zweiten zum ersten Gehölz**



**Betäubender Kälberkopf – ebenfalls am S-Bahn-Durchgang**



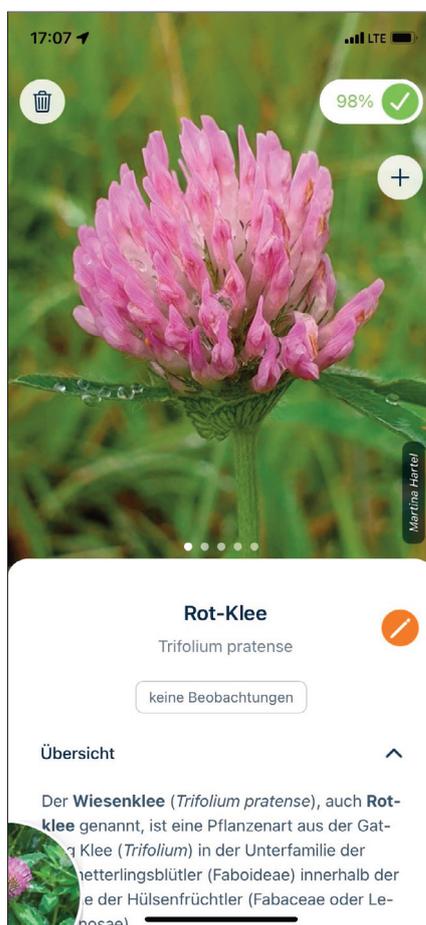
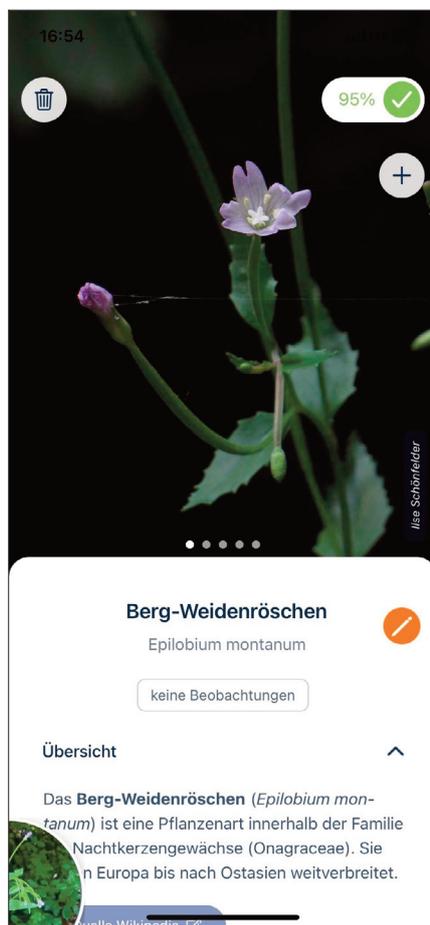
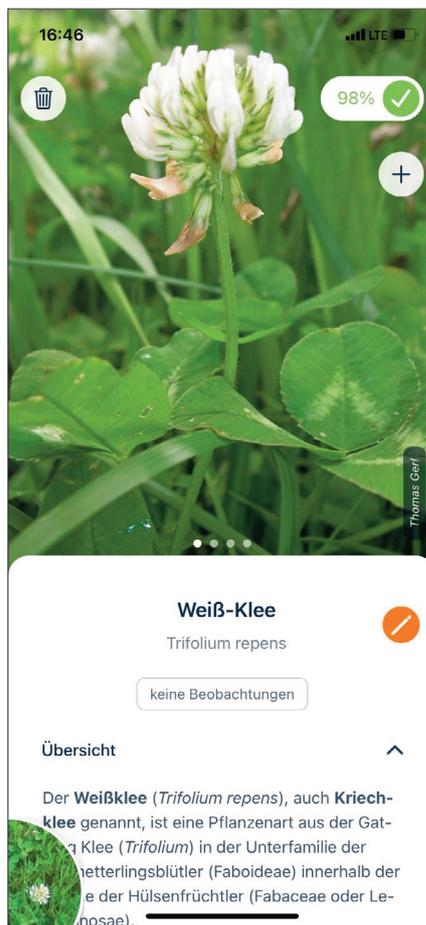
**Tüpfel-Hartheu – auch besser bekannt als Johanniskraut**



**Zottiges Weidenröschen – wenige Exemplare am Gedenk-Mahnmal**

## Screenshots der Pflanzen-Bestimmungs-App

So fand ich heraus, um welche Pflanze es sich handelt. In der gleichen Reihenfolge wie die Fotos der blühenden Pflanzen im vorherigen Artikel nun die Screenshots meines Smartphones mit der Pflanzenbestimmungs-App, mit der ich die Pflanzen jeweils bestimmt und damit dokumentiert habe.



# Gehölznachrichten

14:46 LTE



58% ✓

Ähnliche Treffer (1 von 2) >>

**Zottige Wicke** 🗑️ +

*Vicia villosa* 🗑️

keine Beobachtungen

Übersicht ^

Die **Zottige Wicke** (*Vicia villosa*) ist eine Pflanzenart, die zur Unterfamilie der Schmetterlingsblütler (Faboideae) innerhalb der Familie Hülsenfrüchtler (Fabaceae) gehört. Sie ist in Europa, auf den Kanarischen Inseln, in Nordafrika und Zentralasien weitverbreitet.

Quelle: Wikipedia [?] 🗑️

17:41 LTE



54% ✓

Ähnliche Treffer (1 von 2) >>

**Krauser Ampfer** 🗑️ +

*Rumex crispus* 🗑️

keine Beobachtungen

Übersicht ^

Der **Krause Ampfer** (*Rumex crispus*) ist eine Pflanzenart aus der Familie der Knöterichgewächse (Polygonaceae). Sein Name kommt vom im Rand kraus gewellten Laubblättern.

Quelle: Wikipedia [?] 🗑️

16:34 LTE



98% ✓

Ähnliche Treffer (1 von 2) >>

**Gewöhnliche Zauwinde (Artengruppe)** 🗑️ +

*Calystegia sepium* agg. 🗑️

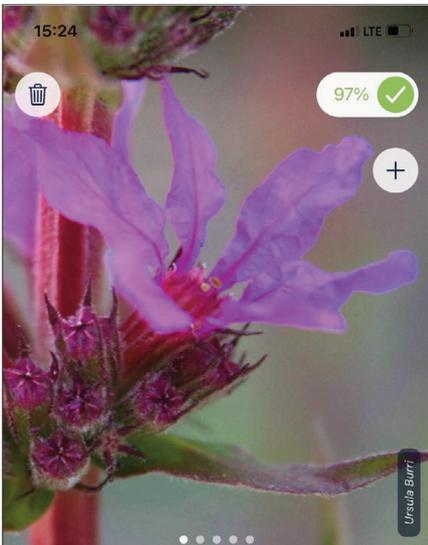
keine Beobachtungen

Beschreibung ∨

ökonomie ∨

Charakteristisches Merkmal ∨

15:24 LTE



97% ✓

Ähnliche Treffer (1 von 2) >>

**Gewöhnlicher Blutweiderich** 🗑️ +

*Lythrum salicaria* 🗑️

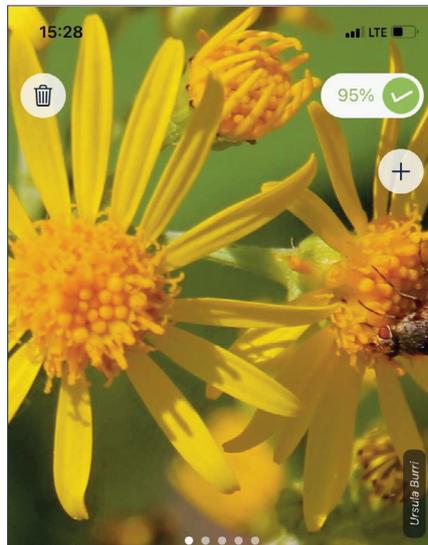
keine Beobachtungen

Übersicht ^

Der **Gewöhnliche Blutweiderich** (*Lythrum salicaria*) ist eine Pflanzenart aus der Gattung Blutweideriche (*Lythrum*) innerhalb der Familie der Weidenrösengewächse (Lythraceae).

Quelle: Wikipedia [?] 🗑️

15:28 LTE



95% ✓

Ähnliche Treffer (1 von 2) >>

**Jakobs-Greiskraut** 🗑️ +

*Jacobaea vulgaris* 🗑️

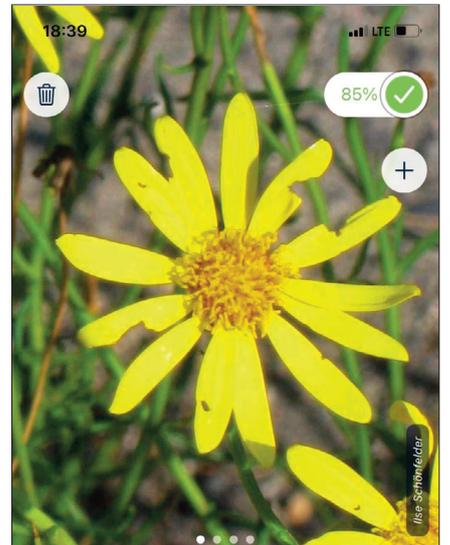
1 Beobachtungen 🗑️ zuletzt beobachtet Juni 2025

Beschreibung ∨

Taxonomie ∨

Namen ∨

18:39 LTE



85% ✓

Ähnliche Treffer (1 von 2) >>

**Schmalblättriges Greiskraut** 🗑️ +

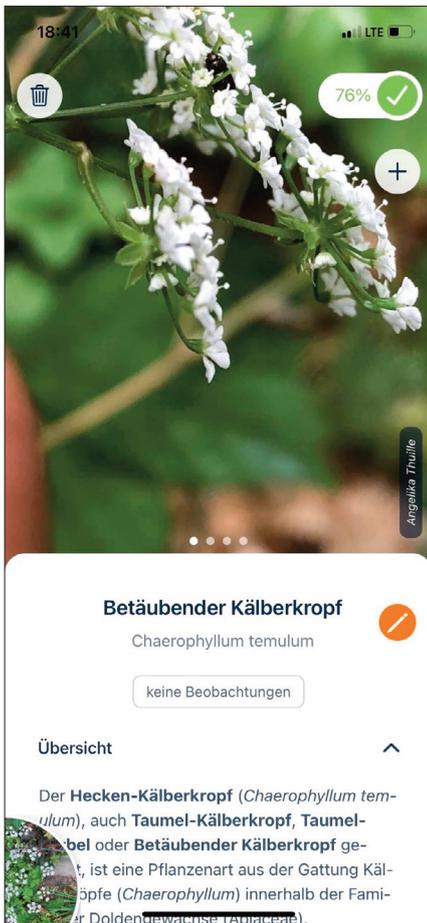
*Senecio inaequidens* 🗑️

keine Beobachtungen

Übersicht ^

Das **Schmalblättrige Greiskraut** (*Senecio inaequidens*) ist eine Pflanzenart aus der Gattung Greiskräuter (*Senecio*) in der Familie der Korbblütler (Asteraceae). Seine ursprüngliche Heimat liegt in Südafrika und Lesotho. In vielen Teilen der Welt ist es eine invasive Pflanze. In

## Gehölznachrichten



## Artenvielfalt



Die Grünaufsicht hat im Juni – wie aus dem nebenstehenden Foto zu ersehen ist – Mäharbeiten im Gehölz durchgeführt.

Graswiesen müssen mehrmals im Jahr gemäht werden. So der Bolzplatz am Piratenspielplatz und der Spielplatz am Husarenweg.

Aber warum müssen Stellen wie die Wegränder des Husarenwegs gemäht werden, die nachweislich die größte Artenvielfalt an bodennahen, blühenden Pflanzen aufweisen?

Warum muss aber immer alles so deutsch, bürokratisch und ordentlich aussehen? Und schließlich auch noch die Obstwiese an der Dreiecksgabelung am östlichen Husarenweg?

Ich habe in den drei Monaten im

## Gehölznachrichten

Frühling, in denen ich im Gehölz bodennahe, blühende Pflanzen fotografiert und bestimmt habe, die größte Artenvielfalt gerade an den Wegrändern des Husarenwegs gefunden. Und zwar 34 Pflanzenarten von insgesamt 43 bestimmten Pflanzenarten. Und diese sind jetzt zerstört. Auch die Vielfalt der Pflanzen auf der Obstwiese ist zerstört. Sicher, die Pflanzen treiben im kommenden Frühjahr wieder aus ihren im Erdreich verbliebenen Wurzeln ihre Grünteile aus, blühen und bilden hoffentlich wieder Samen – bis er-



am Holstenhofweg, kurz vor der Brücke über die Gleise der S4.

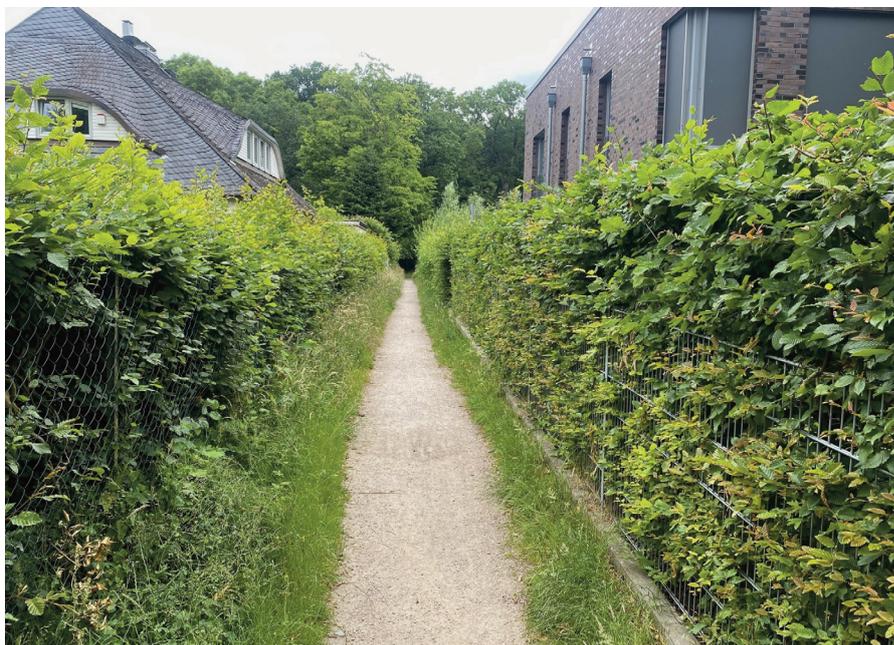
Oder wie diese (noch) nicht gemähten Wegränder am parkwegähnlichen Durchgang von der Oktaviostraße zum vierten Gehölz in der Nähe des Gedenk-Mahnmals. Dort herrscht eine große Artenvielfalt!

Aber auch bei diesen Wegrändern warte ich eigentlich schon darauf, dass die Mähmaschine der Grünaufsicht heranrückt und das Grün beseitigt – wie in jedem Jahr im Spätsommer oder Herbst.

neut die Mähmaschine der Grünaufsicht kommt.

Französische Verhältnisse und ein französisches Laissez-faire sind da manchmal doch eher angebracht. In Frankreich werden nämlich Weg- oder Straßenränder nicht bürokratisch und ordentlich gemäht und von Unkraut bereinigt. Dort lässt man die Pflanzen weitestgehend wachsen. Wer schon ein oder mehrere Male in Frankreich war, kann mir das bestätigen.

Und dann sieht es eben so wild und grün wachsend aus wie am östlichen Zaun des Umspannwerks



## Neues Restaurant in Marienthal



Laut der Website und auch einer Aussage einer Nachbarin hat das Rindock's Steakhouse an den Bahngärten 28 mittlerweile geöffnet.

Auf der Website ist bei der Tischreservierung in Wandsbek auch der Zusatz „(in Vorbereitung)“ nicht mehr zu finden.

Die Öffnungszeiten sind auch

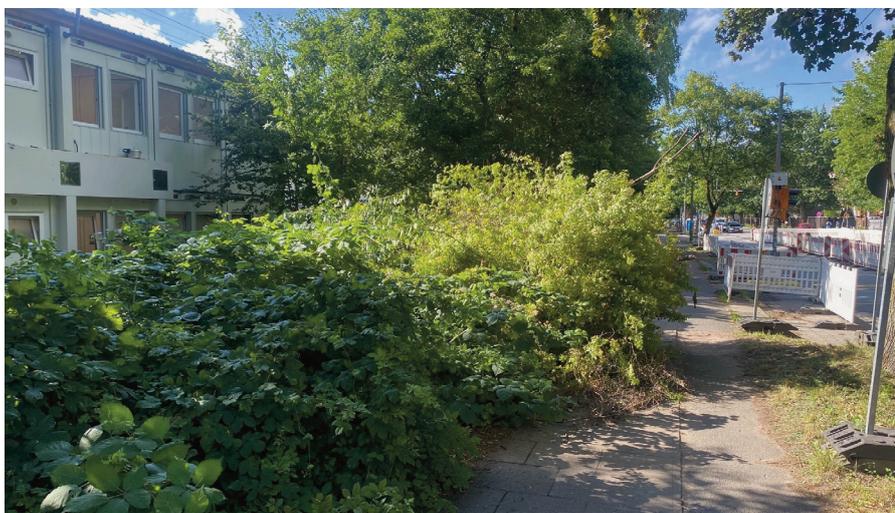
wirklich sehr kundenfreundlich:  
Mo–So 11.30–21.00 Uhr

Und der Biergarten bietet sich ja gerade jetzt im Sommer sehr an.

Und wer mehr über das Restaurant und vor allem das Gebäude, in das eingezogen ist, wissen möchte; Ein weiterer Nachbar wies darauf hin, dass das komplette Gebäude denkmalgeschützt ist – Datierung 1864. Na, da isst es sich doch nochmals viel vortrefflicher.

Wenn jetzt nur die Website von Rindock's komplett funktionieren würde, könnte man sich schon einen Eindruck von Speisekarte oder Mittagstisch machen (funktioniert auf mobilen Geräten nicht komplett).

## Sturmschäden nahe des Gehölzes



Es hatte Ende Juni nicht nur den Großraum Berlin durch kräftige Unwetter und Sturm getroffen.

Hier wurde ein Baum, Sträucher oder Büsche durch den Sturm betroffen.

Dokumentiert an der Containersiedlung am Holstenhofweg, direkt am Ausgang des Husarenwegs, nach links abgebogen.

Die Behörde hat auf eine Meldung beim Melde-Michel jedoch schnell reagiert und die Sturmschäden von Ende Juni schnell entfernt.

Der Gehweg am Holstenhofweg war nämlich versperrt.

Er ist jetzt wieder für die Fußgänger frei.

# Bauarbeiten für neue Sporthalle am Gymnasium Marienthal



Die Bauarbeiten für die neue Sporthalle am Gymnasium Marienthal am östlichen Zugang zum Gymnasium schreiten voran.

Die ersten Pfeiler wurden errichtet ...  
... und mittlerweile sind auch die ersten Wände hochgezogen worden. Als nächste Baumaßnahme wird

vermutlich die Decke der Sporthalle eingezogen.  
Es geht voran!



# Tag der Tiere



Im Juni war auch endlich einmal der Tag der Tiere im Gehölz. Auf dem Bolzplatz am Piratenspielfeld im vierten Gehölz konnte man dieses Eichhörnchen in der Nähe des einen Fußballtores beobachten. Näher herangehen konnte man nicht, es wäre geflüchtet.

Und im großen Teich und dann auf der großen Insel im vierten Gehölz war dieser Fischreiher zu sehen, der sehr scheu war.

Die Fotos wurden mit dem Zoom der Kamera im Smartphone fotografiert, aber die Qualität des Zooms respektive der Objektive ist nicht sonderlich gut, weshalb auch die Qualität der Fotos zu wünschen übrig lässt.

Das Eichhörnchen ist sicherlich fester Bewohner des Gehölzes, wegen der Fischreiher nicht sehr oft zu sehen ist und von daher auf der Durchreise sein wird, denn es gibt ja in der Umgegend genügend weitere Seen und Teiche.

## Impressum:

*V.i.S.d.P.:*

wandsbeker-gehoelz.de  
Thomas Biedermann  
Gustav-Adolf-Str. 34a  
22043 Hamburg

*Tel.:* 01 71/1 04 87 89

*Mail:*

info@wandsbeker-gehoelz.de

*Web:*

<https://www.wandsbeker-gehoelz.de>

*Fotos/Screenshots:*

©Thomas Biedermann

*Titelfoto:*

© Ralf Christian Stierlen

## Mail- oder RSS-Feed-Abonnement

Immer per Mail oder RSS-Feed über Aktuelles vom Gehölz informiert sein! Direkt in Dein Postfach oder Deinen Reader!

Sobald auf der Website über das Gehölz neue Beiträge veröffentlicht werden, sei es zum Gehölz, zu Büchern, neuen Fotos, aber auch Wanderungen in Hamburg und Umgebung oder Städtetrips, wirst Du automatisch benachrichtigt.

Schau' einfach am Fuß der Website  
<https://www.wandsbeker-gehoelz.de> nach!